
Subject: Crowdfunding für die Forschung?

Posted by [OnkelDonald](#) on Sat, 12 Oct 2013 12:33:20 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Es könnte sein, dass wir das Thema schon mal hatten, aber ich hole mal aus, was mir heute konkret durch den Kopf ging.

Mein Haaraufall (31 Jahre, Status NW5-6 ausgehend von Tonsur, total ausgedünnte Seiten) macht mir wirklich zu schaffen. Kahlschlag hatte ich 2 Jahre lang versucht. Kam ich gar nicht mit klar. Seit 5 Jahren nun Toupet, optisch ist das super, schränk mich dann aber doch ein: Ich mach z.B. viel weniger Sport, denn einmal frisch verklebt bin ich froh, dass alles so "sauber" ist und top aussieht... aber wenn ich dann beim Sport stark schwitzen würde, ist es (auch nach dem Duschen) irgendwie eine "frische" Angelegenheit... halt nicht so, wie ich es von früher "frisch geduscht" kenne. Es könnte ein bisschen jucken (z.B. nach 2-3 Tagen Sport hintereinander), normalerweise wechsele ich alle 5 Tage.

Gibt noch ein paar andere Sachen, warum Toupet mich nervt, aber das würde jetzt zu weit führen. Für mich ist es nach wie vor das kleinste Übel unter der Auswahl, die ich habe.

Weil für eine Haartransplantation mein "Donor" so richtig mies ist (viel zu dünn) setze ich alles darauf, dass ein "Wunder" geschieht und man endlich massenhaft Haarfollikel in der Petrischale klonen und in den Kopf implantieren kann. Was zum Geier ist da so schwer im 21. Jahrhundert??

Zum Thema: Ich habe mir heute überlegt, was mir die Sache "WERT" wäre... WENN es klappt, kriege ich schon so meine 20.000 € zusammen, um danach wieder volles Haar zu haben... und in dieser Größenordnung gibt es sicher so viele Menschen weltweit, dass wir von einem mehrstelligen Milliardenpotential reden. Ich kenn mich mit Wirtschaft nicht aus, aber gibt es vielleicht IRGENDEIN Modell, wo Millionen von Privatleuten investieren und Geld "verbindlich in Aussicht stellen", aber eben nur für den FALL, dass die Sache was wird? Naiv? Oder ist die einzige Chance in der Richtung, Aktien zu kaufen, sobald so ein Unternehmen an die Börse geht.

Was kann man auf dieser Welt mit (sehr viel) Geld kaufen? Politiker, Massenvernichtungswaffen... aber doch sicher auch Manpower, um noch mehr Forschung betreiben zu können, hm? Ich vermute ja, wenn die bisherigen Ansätze Haar für Haar scheitern, dass noch immer nicht breit genug geforscht wird. Vielleicht braucht es halt keine 6 Forschungsgruppen à 10 Leute, sondern 50 Forschungsgruppen à 50 Leute?

Je mehr Leute seriös daran forschen (können, indem sie damit ihre Familien ernähren können), desto früher MUSS doch irgendwann der Durchbruch kommen. Für mich sieht die ganz Haarmultiplikationsidee (also im großen Stil zu multiplizieren) so aus, dass es doch gar nicht sein kann, dass das "prinzipiell" nicht geht, sondern vielmehr wie ein "lösbares" Problem, wo man einfach (bisher) noch nicht darauf gekommen ist, WIE es geht. Das muss doch schlichtweg eine Frage der Zeit (Trial & Error) sein, und somit eine Frage der Arbeitszeit (von Mensch und Maschine), somit eine Frage des Geldes. Oder?

Subject: Aw: Crowdfunding für die Forschung?
Posted by [pilos](#) on Sat, 12 Oct 2013 12:40:26 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

OnkelDonald schrieb am Sat, 12 October 2013 15:33 Was zum Geier ist da so schwer im 21. Jahrhundert??

die kriegen es noch nicht mal mit der wuchsrichtung hin...deshalb wurden alle versuche aufgegeben

Subject: Aw: Crowdfunding für die Forschung?
Posted by [baldnessadness](#) on Sat, 12 Oct 2013 12:48:58 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Edit

Subject: Aw: Crowdfunding für die Forschung?
Posted by [knopper22](#) on Sat, 12 Oct 2013 13:52:51 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

pilos schrieb am Sat, 12 October 2013 14:40OnkelDonald schrieb am Sat, 12 October 2013 15:33 Was zum Geier ist da so schwer im 21. Jahrhundert??

die kriegen es noch nicht mal mit der wuchsrichtung hin...deshalb wurden alle versuche aufgegeben

Was hat die Wuchsrichtung nun mit AGA oder HA zu tun?
Hauptsache sie wachsen erstmal wieder oder wie??

Subject: Aw: Crowdfunding für die Forschung?
Posted by [pilos](#) on Sat, 12 Oct 2013 14:06:35 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

knopper22 schrieb am Sat, 12 October 2013 16:52

Was hat die Wuchsrichtung nun mit AGA oder HA zu tun?
Hauptsache sie wachsen erstmal wieder oder wie??

weil sie nicht zu gebrauchen sind..

wie sieht den aus wenn jedes haar in einer anderen richtung wächst...

Subject: Aw: Crowdfunding für die Forschung?
Posted by [Blackster](#) on Sat, 12 Oct 2013 14:14:54 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Das gibt sich doch bei 100.000 oder mehr Haaren dann.

Subject: Aw: Crowdfunding für die Forschung?
Posted by [pilos](#) on Sat, 12 Oct 2013 14:16:59 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Blackster schrieb am Sat, 12 October 2013 17:14Das gibt sich doch bei 100.000 oder mehr Haaren dann.

eben nicht..

Subject: Aw: Crowdfunding für die Forschung?
Posted by [Blackster](#) on Sat, 12 Oct 2013 14:25:06 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Wie können die kreuz und quer wachsen,wenn sie dicht an dicht aus der Kopfhaut schiessen ?
Klar siehts nicht 1A aus,aber erträglich sollte es allemal sein und besser als ne Pläte ohnehin.

Subject: Aw: Crowdfunding für die Forschung?

Posted by [pilos](#) on Sat, 12 Oct 2013 14:38:54 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Blackster schrieb am Sat, 12 October 2013 17:25Wie können die kreuz und quer wachsen,wenn sie dicht an dicht aus der Kopfhaut schiessen ?

du hast anscheinend keine vorstellungskraft..

Subject: Aw: Crowdfunding für die Forschung?

Posted by [knopper22](#) on Sat, 12 Oct 2013 14:41:37 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Blackster schrieb am Sat, 12 October 2013 16:25Wie können die kreuz und quer wachsen,wenn sie dicht an dicht aus der Kopfhaut schiessen ?

Klar siehts nicht 1A aus,aber erträglich sollte es allemal sein und besser als ne Pläte ohnehin.

Seh ich genauso, kann mich da auch nicht direkt reindenken.

Oberste Priorität sollte es jedoch haben die noch vorhandenen Follikel einfach wieder zu reaktivieren, da ja eben bei AGA nichts abgestorben ist und noch alle vorhanden sind. oder sind sie nun doch irgendwie tot? Kann ja an sich auch nicht sein....

Subject: Aw: Crowdfunding für die Forschung?

Posted by [Blackster](#) on Sat, 12 Oct 2013 15:06:23 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

pilos schrieb am Sat, 12 October 2013 16:38Blackster schrieb am Sat, 12 October 2013 17:25Wie können die kreuz und quer wachsen,wenn sie dicht an dicht aus der Kopfhaut schiessen ?

du hast anscheinend keine vorstellungskraft..

Ich bin mittlerweile wieder NW1 und meine Haare wachsen alle gerade raus

Subject: Aw: Crowdfunding für die Forschung?
Posted by [Legende](#) on Sat, 12 Oct 2013 15:08:07 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Es geht halt nicht so schnell voran wie in Sachen Technik, die Medizin ist viel komplizierter als Waffen zu bauen..

Eines Tages wird sich die Medizin revolutionieren, dann werden die wie "die Beobachter" in der Serie Fringe leben
<https://www.youtube.com/watch?v=wxOMmsaBl2A>

Ich finde das gar nicht so unrealistisch.

Subject: Aw: Crowdfunding für die Forschung?
Posted by [pilos](#) on Sat, 12 Oct 2013 15:08:18 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Blackster schrieb am Sat, 12 October 2013 18:06 und meine Haare wachsen alle gerade raus

die wurden ja auch nicht geklont....

Subject: Aw: Crowdfunding für die Forschung?
Posted by [Blackster](#) on Sat, 12 Oct 2013 15:15:21 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Aber richtig eingepflanzt.
2 HT's reichen erstmal.

Jetzt würde ich dann auch lieber die vorhandenen Fohikel reaktivieren, anstatt weiter zu transplantieren.
Also Crowdfunding...da muss doch was gehen.

Subject: Aw: Crowdfunding für die Forschung?
Posted by [pegmats](#) on Mon, 14 Oct 2013 08:35:44 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Wollen die Investoren bei Cordfunding nicht auch irgendwann mal hier Geld+Zinsen zurück?

Subject: Aw: Crowdfunding für die Forschung?
Posted by [knopper22](#) on Mon, 14 Oct 2013 11:26:57 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

pegmats schrieb am Mon, 14 October 2013 10:35 Wollen die Investoren bei Cordfunding nicht auch irgendwann mal hier Geld+Zinsen zurück?

lol ich denke das würden sie, wenn es wirklich gelingen würde Follikel auf ner schon Kahlen Platte zu züchten oder noch besser die vorhandenen Follikel wieder vollständig zu reaktivieren, was ja im klassischen Sinne n endgültiger Sieg gegen AGA wäre....

Subject: Aw: Crowdfunding für die Forschung?
Posted by [ru-power](#) on Mon, 14 Oct 2013 11:48:39 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

ich denke 20k ist viel zu wenig

man müsste die follikel auf einer art ersatzhaut züchten und dann einsetzen, dann wär das problem mit der wuchsrichtung auch erstmal egal;

macht das nicht die TU Berlin so?
